

Gemeinde Mainhausen, Dienstag, 12. Dezember 2017

Engagierte Bürgerinnen und Bürger im Kreishaus geehrt

Preisträger kommen auch aus Mainhausen

„Zweimal machten sich engagierte Mainhäuser auf den Weg ins Kreishaus nach Dietzenbach, um verdiente Ehrungen entgegenzunehmen,“ berichtet Bürgermeisterin Ruth Disser mit Stolz und verweist auf die Verleihung des Umweltpreises und die Anerkennung bürgerschaftliches Engagement.

Mit dem Umweltpreis des Kreises Offenbach 2017 wurden dieser Tage die ehrenamtlichen Helfer ausgezeichnet, die sich seit 2011 beim Aufbau des Amphibienzaunes an der Landesstraße 3065 zwischen Zellhausen und Seligenstadt engagieren. Dazu gehören die Arbeitsgemeinschaft Fledermaus- und Amphibienschutz Seligenstadt und Mainhausen, die Jugendgruppen des THW-Seligenstadt und Bad Homburg sowie Bürger überwiegend aus Mainhausen. „Die ehrenamtlichen Helfer stellen jedes Jahr im Frühjahr entlang der Landesstraße einen Krötenschutzzaun und kontrollieren die eingegrabenen Eimer zweimal täglich in den frühen Morgenstunden und spät abends. Dazu ist viel Zeit und Engagement nötig,“ betont die Erste Kreisbeigeordnete Claudia Jäger bei Übergabe der Urkunde und des Preisgeldes.



„Wir freuen uns sehr, dass das Engagement der ehrenamtlichen Helfer mit dem Umweltpreis gewürdigt wurde und hoffen, dass sich auch zukünftig immer genügend Helfer für den Zaubau und die Eimerkontrolle finden“ so Bürgermeisterin Ruth Disser, die auch selbst an der Feierstunde teilnahm und informiert über das

Vorbereitungstreffen zur Aktion 2018, das am Mittwoch, dem 17.01.2018 um 18:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Mainflingen wieder ein Vorbereitungstreffen stattfindet.

Eine Woche später ging die Anerkennung bürgerschaftlichen Engagements im Bereich Gesang und im Bereich Sport ebenfalls nach Mainhausen.

Im Bereich Gesang wurde Petra Knecht ausgezeichnet. In der Laudatio führt der Vorsitzende des Sängerkreises Siegfried Röth aus: „Petra Knecht engagiert sich seit 1986 in der Sängervereinigung Mainflingen, wo sie bereits in verschiedenen Positionen im Vorstand tätig ist, davon viele Jahre als Kassenwart. Sie gilt zudem als Seele des Vereins mit viel Herz und diplomatischem Geschick. Durch ihre soziale Kompetenz und ihr selbstloses Wesen verkörpert sie den Grundgedanken des Singens im Chor: das Miteinander und die Gemeinschaft.“

Im Bereich Sport geht die Anerkennung an Roberto Weiher. Sein Wirken beschreibt der Sportkreisvorsitzende Peter Dinkel: „Er engagiert sich seit vielen Jahren bei der TSG Mainflingen. 2008 bis 2010 war er stellvertretender Jugendleiter und im Organisationsteam des Mainpokals. 2010 bis 2014 hatte er die Jugendleitung der C- bis G-Jugend inne. Zu seinen Aufgaben gehörten Mannschaftsmeldungen, Spielverlegungen, Passanträge, die Trainergewinnung und auch Gespräche mit Sportausstattern. Seit 2014 ist Roberto Weiher für alle Jugendmannschaften der TSG verantwortlich. Er erstellt zudem die Turnierzeitschrift für das internationale Jugendturnier und sorgt für die Gewinnung neuer Sponsoren.“